

Nr.	Hh-Jahr	KT-Code	KT-Bezeichnung	SK-Code	SK-Bezeichnung	A M T	E G C	HH-Ansatz Neu	HH-Ansatz Alt	+/- Erträge	+/- Aufwend.	Bemerkungen
1			Prod. 3. Gr. 06430102 Leist. gem §§ 13, 19, 20, 27 - 35a SGB VIII Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind um 16.268.225,-- € zu vermindern.									FDP-Fraktion
2			Grundsteuer B Der Ansatz im Haushaltsplanentwurf 2016 ist um 6.870.000,-- auf ca. 11.930.000,-- € (Hebesatz 380 v. H.) zu vermindern.									FDP-Fraktion
3			Prod. 3. Gr. 08510102 Sportförderung Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind um 69.100,-- auf 476.600,-- € zu erhöhen.									FDP-Fraktion
4			Prod. 3. Gr. 06450101 Jugendbildungswerk Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind um 3.200,-- auf 101.400,-- € zu vermindern. (Die Anhebung der Gebühren Jugendbildungswerk wird gestrichen und auf dem HH-Ansatz 2012 verstetigt.)									FDP-Fraktion
5			Prod. 3. Gr. 06440101 Städt. Kinderbetreuungseinr. - Kindergarten Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind um 522.600,-- € auf 1.131.200,-- € zu vermindern. (Die Ertragssteigerungen durch Veränderungen der Sozialstaffel u. einer höheren Kostendeckung in städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen werden gestrichen und auf dem HH-Ansatz 2012 verstetigt.)									FDP-Fraktion
6			Prod. 3. Gr. 06420102 Ferienkarussell Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind von 40.000,-- auf 39.517,-- € zu vermindern. (Die Gebühren werden auf dem HH-Ansatz 2012 verstetigt.)									FDP-Fraktion
7			Prod. 3 Gr. 04290102 Kulturpflege Die Mittel im Haushaltsentwurf 2016 sind von 267.430,-- auf 309.504,-- € zu erhöhen. (Die Reduzierung der Zuschüsse für Veranstaltungen der Kulturpflege im HH-Entwurf 2016 wird gestrichen und auf dem HH-Ansatz 2011 verstetigt.)									FDP-Fraktion
8			Prod. 3. Gr. 04250101 Musikschule Die ordentlichen Erträge im Haushaltsplanentwurf 2016 sind von 575.000,-- auf 548.700,-- zu vermindern. (Die Gebührenerhöhung Musikschule wird auf den HH-Ansatz 2012 zurückgeführt.)									FDP-Fraktion
9			Prod. 3. Gr. 04260101 VHS - Weiterbildungsmaßn. Die ordentlichen Erträge im Haushaltsplanentwurf 2015 sind von 777.500,-- auf 703.675,-- zu vermindern. (Die Gebührenerhöhung im Bereich der VHS wird gestrichen und auf dem HH-Ansatz 2012 verstetigt.)									FDP-Fraktion
10			Teilhaushalt 04 Nr. 15 Zuschuss Meisterkonzerte und Basilikakonzerte Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 (Seite 4.19) sind von 18.000,-- auf 32.000 € zu erhöhen. (Die Reduzierung der Zuschüsse Meisterkonzerte und Basilikakonzerte wird gestrichen und der HH-Ansatz 2012 verstetigt.)									FDP-Fraktion

Nr.	Hh-Jahr	KT-Code	KT-Bezeichnung	SK-Code	SK-Bezeichnung	A M T	E G C	HH-Ansatz Neu	HH-Ansatz Alt	+/- Erträge	+/- Aufwend.	Bemerkungen
11			Prod. 3. Gr. 04200101 Wissenschaft und Forschung / Liebig-Stipendien Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind von 0,-- auf 36.854,-- € zu erhöhen. (Die Liebig-Stipendien sollen unverändert zum HH-Plan 2012 auch im Jahre 2015 wieder vergeben werden.)									FDP-Fraktion
12			Zur Durchführung von Ausbesserungsmaßnahmen der Wege inkl. der Randsteine auf dem Rödgener Friedhof, die stark durch Wurzeln angehoben und sich damit als Stolperfallen erweisen, sind entsprechende Haushaltsmittel in dem Haushalt 2016 vorzumerken.									Ortsbeirat Rödgen
13			Zur Oberflächensanierung in den Bereichen der Udersbergstraße, Kirchenring und Bürgerhausstraße sind entsprechende Haushaltsmittel einzustellen, damit diese in 2016 durchgeführt werden kann.									Ortsbeirat Rödgen
14			Der § 7, Absatz 1 der Haushaltssatzung erhält folgende Fassung: Von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne von § 12 GemHVO sind Investitionsmaßnahmen, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 100.000,-- € überschreiten bzw. deren Folgekosten jährlich einen Betrag von 40.000,-- € überschreiten. Über diese Maßnahmen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung, wenn die Anschaffungs- oder Herstellungskosten 300.000,-- € überschreiten (Bau- und Finanzierungsbeschluss). Diese Regelung gilt sinngemäß für Investitionsförderungsmaßnahmen.									Fraktion Linkes Bündnis / Bürgerliste Gießen
15			Der § 7, Absatz 2, Satz 1 der Haushaltssatzung erhält folgende Fassung: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und/oder Auszahlungen gelten ab einem Betrag von 50.000,-- € als erheblich.									Fraktion Linkes Bündnis / Bürgerliste Gießen
16			Prod. 3. Gr. 05400309 Förderung von Trägern sozialer Einrichtungen Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind von 50.000,-- auf 70.000,-- € zu erhöhen. (Der Zuschuss für die Aufsuchende Straßensozialarbeit soll von 50.000,-- auf 70.000,-- € erhöht werden. Deckungsvorschlag: höhere Einnahmen bei der Spielapparatsteuer)									Fraktion Linkes Bündnis / Bürgerliste Gießen
17			Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind im Teilhaushalt 06 bei den Aufw. f. Zuweisung. u. Zuschüsse an freie Träger der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe von ca. 2.000.000,-- auf ca. 2.100.000,-- € zu erhöhen. (höhere Einnahmen bei der Gewerbesteuer)									Fraktion Linkes Bündnis / Bürgerliste Gießen
18			Prod. 3. Gr. 05400309 Förderung von Trägern sozialer Einrichtungen Die Mittel im Haushaltsplan 2016 sind von 678.609,-- auf 712.540,-- € zu erhöhen. (Deckungsvorschlag: höhere Einnahmen bei der Spielapparatsteuer)									Fraktion Linkes Bündnis / Bürgerliste Gießen (Betrag 678.609,-- nicht in HH 2016)
19			Im Haushaltsplanentwurf 2016 sind die Mittel für die Aufsuchende Sozialarbeit (z.B. Trinkerszene Innenstadt) um 25.000,-- € zu erhöhen.									CDU-Fraktion
20			Im Haushaltsplanentwurf 2016 sind für die Wiedereinführung des Freiwilligen Polizeidienstes 25.000,-- € neu festzusetzen.									CDU-Fraktion
21			Im Haushaltsplanentwurf 2016 sind für die dringend erforderlichen Inventarisierungsarbeiten in den städtischen Museen zusätzliche Finanzmittel in Höhe von 50.000,-- € neu festzusetzen.									CDU-Fraktion
22			Im Haushaltsplanentwurf ist für den Hospizverein die finanzielle Unterstützung von 250,-- auf 2.500,-- € zu erhöhen.									CDU-Fraktion

Haushaltsplan 2016

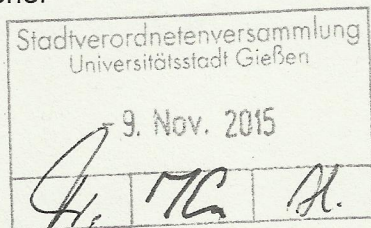
Änderungsanträge zum Ergebnishaushalt

Gießen, 08.11.15

(Antragsteller)
FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Änderungsantrag zum
Haushaltsplan 2016.....



Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Produkt-3.Gruppe 06430102 Leist. Gem. §§ 13,19,20, 27-35a SGB VIII	
--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

um € 16.268.225,00

zu vermindern

Deckungsvorschlag:

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Rückgabe an Landkreis Gießen

gez.:

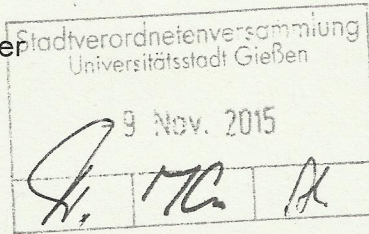
Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.15

(Antragsteller)

FDP – Fraktion

Herrn
Stadtvorordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum

Haushaltsplan 2016.....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Grundsteuer B

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

Antrag:

Der Ansatz im Haushaltsplanentwurf 2016..... ist

um € 6.870.000, - auf ca. 11.930.000, -(Hebesatz 380 v.H.) _____

zu vermindern

Deckungsvorschlag:

Rückgabe der gesetzlichen Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

gez.:

Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

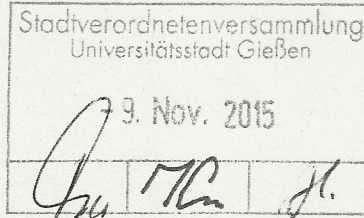
(Antragsteller)

FDP - Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Änderungsantrag zum

Haushaltsplan 2016.....



Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

08510102 Sportförderung

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind

um € 69.100,- auf 476.600,- _____

zu erhöhen .

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlichen Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

gez.:

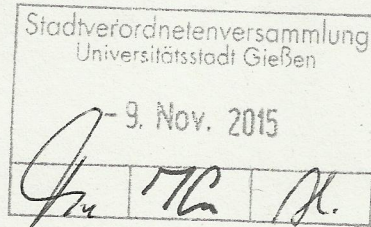
Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)
FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Änderungsantrag zum
Haushaltsplan 2016.....



Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Prod.3.Gr. 06450101
Jugendbildungswerk

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

um € 3.200,- auf 101.400,-

zu vermindern.

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Anhebung der Gebühren Jugendbildungswerk wird gestrichen und auf dem HH –
Ansatz 2012 verstetigt.

Gez.

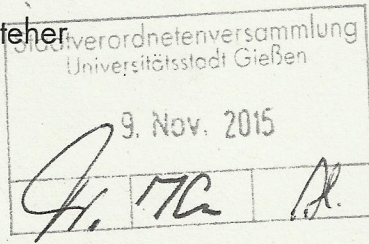
Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)

FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum

Haushaltsplan 2016.....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Prod.3.Gr. 06440101 Städt. Kinderbetreuungseinr.- Kindergarten	
--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

um € 522.600,- auf 1.131.200,-

zu vermindern.

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Ertragssteigerungen durch Veränderungen der Sozialstaffel u. einer höheren Kostendeckung in städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen werden gestrichen und auf dem HH – Ansatz 2012 verstetigt.

Gez.

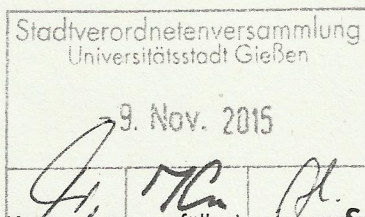
Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)
FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Änderungsantrag zum
Haushaltsplan 2016.....



Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Prod.3.Gr. 06420102
Ferienkarussell

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

von € 40.000,- auf 39.517,-

zu vermindern.

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Gebühren werden auf dem HH – Ansatz 2012 verstetigt.

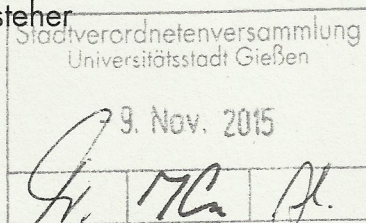
Gez.

Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)
FDP – Fraktion.

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum
Haushaltsplan 2016.....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Prod.3.Gr. 04290102
Kulturpflege

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

von € 267.430,- auf 309.504,-

zu erhöhen.

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Reduzierung der Zuschüsse für Veranstaltungen der Kulturpflege im HH – Entwurf 2016 wird gestrichen und auf dem HH – Ansatz 2011 verstetigt.

Gez.

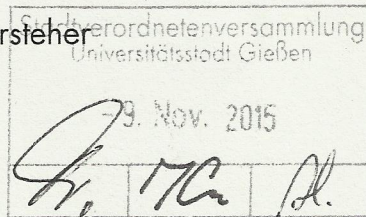
Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)

FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum

Haushaltsplan 2016.....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Prod.3.Gr. 04250101
Musikschule

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

Antrag:

Die ordentlichen Erträge im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

von € 575.000,00 auf 548.700,00

zu vermindern.

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Gebührenerhöhung Musikschule wird auf den HH – Ansatz 2012 zurückgeführt

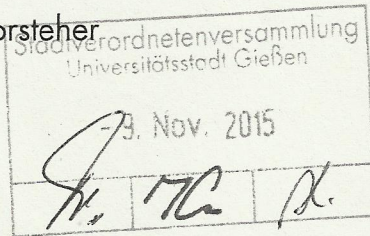
gez.:

Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)
FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum
Haushaltsplan 2016.....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Prod.3.Gr. 04260101
VHS – Weiterbildungsmaßn.

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

Antrag:

Die ordentlichen Erträge im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

von € 777.500,00 auf 703.675,-

zu vermindern.

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Gebührenerhöhung im Bereich der VHS wird gestrichen und auf dem HH –
Ansatz 2012 verstetigt.

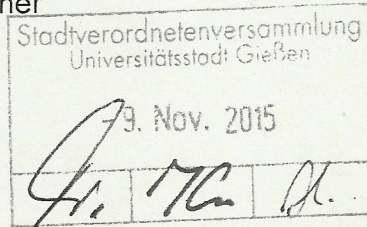
gez.:

Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)
FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum
Haushaltsplan 2016.....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Teilhaushalt 04 Nr.15 Zuschuss Meisterkonzerte und Basilikakonzerte	
---	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 (Seite 4.19) sind

von € 18.000,- auf 32.000,- _____

zu erhöhen

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Reduzierung der Zuschüsse Meisterkonzerte und Basilikakonzerte wird gestrichen und der HH – Ansatz 2012 verstetigt.

gez.:

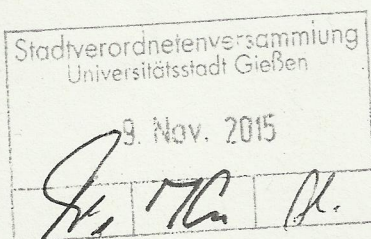
Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Gießen, 08.11.2015

(Antragsteller)

FDP – Fraktion

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum
Haushaltsplan 2016.....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Prod.3.Gr. 04200101 Wissenschaft und Forschung /Liebig- Stipendien	
--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016..... sind

um € 36.854,00

zu erhöhen

Deckungsvorschlag:

Rückgabe gesetzlicher Jugendhilfeleistungen an Landkreis Gießen

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Die Liebig – Stipendien sollen unverändert zum HH -Plan 2012 auch im Jahre 2016 wieder vergeben werden.

gez.:

Dr. Klaus Dieter Greilich
stv. Fraktionsvorsitzender

Datum: 19.11.2015
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

A u s z u g

aus der Niederschrift der 30. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen vom 17.11.2015

Behandelt in öffentlicher Sitzung

4.2. Haushaltsanträge der Fraktionen

4.2.2. Einstellung von Haushaltsmitteln für Ausbesserungsmaßnahmen der Wege auf dem Rödgener Friedhof - Antrag der FW-Fraktion vom 09.11.2015 -

Antrag:

„Zur Durchführung von Ausbesserungsmaßnahmen der Wege inkl. der Randsteine auf dem Rödgener Friedhof, die stark durch Wurzelwerk angehoben und sich damit als Stolperfallen erweisen, sind entsprechende Haushaltsmittel in den Haushalt 2016 vorzumerken.“

Begründung:

Die Wege auf dem Friedhof sind durch starke Verwurzelungen der Bäume angehoben und der Belag ist aufgeworfen und rissig. Eine hohe Sturzgefahr durch diese Aufwerfungen ist gegeben, besonders derzeit, wo das fallende Laub diese Gefahrenstellen noch überdeckt.

Frau Victor, FW-Fraktion, trägt den Antrag und die Begründung vor.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

Bestätigung für die Richtigkeit des Auszuges:

gez.
Andrea Allamode
Schriftführerin

gez.
Kerstin Braungart
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Auszug

aus der Niederschrift der 30. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen vom 17.11.2015

Behandelt in öffentlicher Sitzung

4.2. Haushaltsanträge der Fraktionen

4.2.3. Einstellung von Haushaltsmitteln zur Oberflächenanierung der Straßen Kirchenring, Udersbergstraße und Bürgerhausstraße - Antrag der FW-Fraktion vom 09.11.2015 -

Antrag:

„Zur Oberflächenanierung in den Bereichen der Udersbergstraße, Kirchenring und Bürgerhausstraße sind entsprechende Haushaltsmittel einzustellen, damit diese in 2016 durchgeführt werden kann.“

Begründung:

Durch diverse Baustellen im Stadtteil Rödgen, die letzte mit der Sanierung „Dreieck“ wurden diese Straßen besonders durch Baustellen- oder auch Umleitungsverkehr strapaziert und belastet. Die dadurch entstandenen Schäden im Oberflächenbelag sollten durch diese Sanierungsmaßnahme behoben werden. Bei der Sanierung sollte die Bürgersteige mit einbezogen werden.

Frau Victor trägt den Antrag und die Begründung für die FW-Fraktion vor.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich Herr Becker, Herr Seipp und Frau Victor.

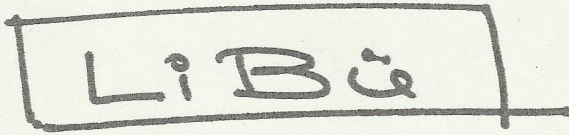
Beratungsergebnis:

Einstimmig beschlossen (Ja: 3 SPD, 1 CDU, FW; StE: 1 SPD, 1 CDU).

Bestätigung für die Richtigkeit des Auszuges:

gez.
Andrea Allamode
Schriftführerin

gez.
Kerstin Braungart
Geschäftsstelle Ortsbeiräte



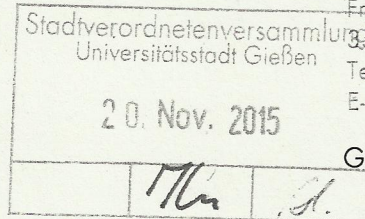
**Fraktion Linkes Bündnis / Bürgerliste Gießen
Stadtverordnetenversammlung Gießen**

Fraktionsbüro:

Rathaus, Raum 24
Berliner Platz 1
35390 Gießen
Tel./Fax: 0641/3061080
E-Mail: libue.blg.fraktion@giessen.de

Stadtverordneter

Michael Janitzki
Fräbelstr. 39
35394 Gießen
Tel./Fax: 0641/44771
E-Mail: michael.janitzki@t-online.de



Gießen, 18. November 2015

Herrn
Egon Fritz
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen

**Änderungsantrag zum Entwurf Haushaltsplan 2016;
hier: Haushaltssatzung**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

über den Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europa- Ausschuss stelle ich für die Fraktion folgenden Antrag an die Stadtverordnetenversammlung:

1. Der § 7, Absatz 1 der Haushaltssatzung erhält folgende Fassung:

Von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne von § 12 GemHVO sind Investitionsmaßnahmen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 100.000,- € überschreiten bzw. deren Folgekosten jährlich einen Betrag von 40.000,- € überschreiten. Über diese Maßnahmen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung, wenn die Anschaffungs- oder Herstellungskosten 300.000,- € überschreiten (Bau- und Finanzierungsbeschluss). Diese Regelung gilt sinngemäß für Investitionsförderungsmaßnahmen.

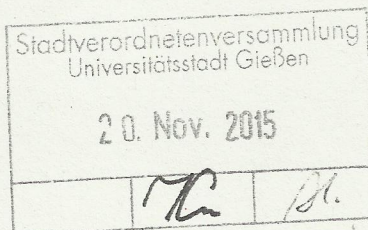
2. Der § 7, Absatz 2, Satz 1 der Haushaltssatzung erhält folgende Fassung:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und/oder Auszahlungen gelten ab einem Betrag von 50.000,- € als erheblich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Michael Janitzki

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum
Haushaltsplan ...2016....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen) **Sachkonto:** (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

05400309	Förderg. von Trägern soz. Einrichtungen hier: Aufsuchende Straßensozialarbeit
-----------------	---

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind

von € 50.000,00 auf € 70.000,00

zu erhöhen (Nicht zutreffendes streichen)

Deckungsvorschlag: höhere Einnahmen bei der Spielapparatesteuer _____

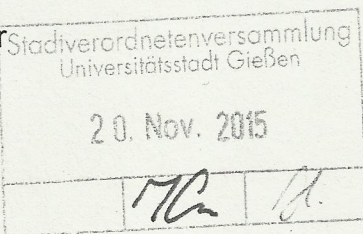
Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Der Zuschuss für die Aufsuchende Straßensozialarbeit soll von 50.000 auf 70.000,- € erhöht werden, damit die sog. Trinkerszene am Marktplatz mehr betreut werden kann.

Das vom Magistrat seit Jahren praktizierte ‚Einfrieren‘ der Fördersumme führte dazu, dass die Betreuung dort von Jahr zu Jahr zeitlich reduziert wurde. Mit unserem Antrag soll die Arbeit dort ausgeweitet werden.

gez. M. Janitzki

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum
Haushaltsplan ...2016....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen) **Sachkonto:** (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind im Teilhaushalt 06 bei den **Aufw. f.**

Zuweisung. u. Zuschüsse an freie Träger der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

von ca. € 2.000.000,- auf € 2.100.000,-

zu erhöhen. (Nicht zutreffendes streichen)

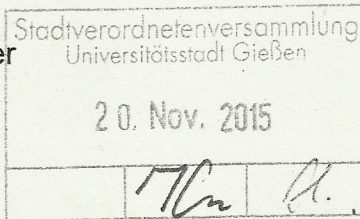
Deckungsvorschlag: höhere Einnahmen bei der Gewerbesteuer _____

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Bei der Förderung der freien Träger in der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe wird die vom Magistrat vorgeschlagene Fördersumme um 5% auf 2.100.000,- € erhöht. Das vom Magistrat seit Jahren praktizierte ‚Einfrieren‘ der Fördersummen führt zur stetigen Reduzierung der Leistungen der Träger. Mit der 5-prozentigen Erhöhung sollen Tarif- und Kostensteigerungen bei den Trägern kompensiert werden.

gez. M. Janitzki

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag zum
Haushaltsplan ...2016....

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen) **Sachkonto:** (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

05400309	Förderg. von Trägern soz. Einrichtungen
-----------------	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Die Mittel im Haushaltsplanentwurf 2016 sind

von € 678.609,00 auf € 712.540,00

zu erhöhen (Nicht zutreffendes streichen)

Deckungsvorschlag: höhere Einnahmen bei der Spielapparatesteuer _____

Begründung: (bitte ausführlich wg. korrekter Zuordnung Produkt/Sachkonto, ggf. zweites Blatt benutzen)

Der Ansatz für den Gießen-Pass bleibt mit 400.000,- € unverändert.

Bei der Förderung der sozialen Träger – mit Ausnahme der Aufsuchenden

Straßensozialarbeit - wird die vom Magistrat vorgeschlagene Fördersumme um 5% auf 712.540,- € erhöht. Das vom Magistrat seit Jahren praktizierte ‚Einfrieren‘ der Fördersummen führt zur stetigen Reduzierung der Leistungen der Träger. Mit der 5-prozentigen Erhöhung sollen Tarif- und Kostensteigerungen bei den Trägern kompensiert werden.

gez. M. Janitzki

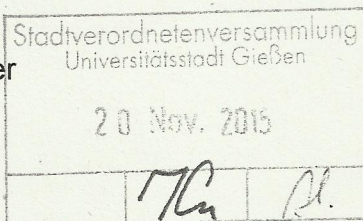
CDU-Fraktion, Spenerweg 8, Gießen

(Antragsteller)

Gießen, 18.11.2015

Herrn
Egon Fritz
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1

35390 Gießen



Änderungsantrag
zum

Haushaltsplan 2016

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Im Haushaltsplanentwurf 2016

sind die Mittel für die Aufsuchende Sozialarbeit (z. B. Trinkerszene Innenstadt) um

25.000,00 €

zu erhöhen.

Begründung:

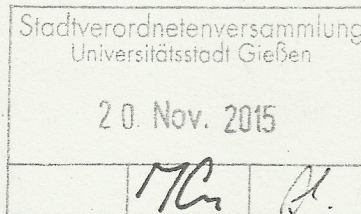
Mit der Erhöhung des Betrages von 50.000,- € auf 75.000,- € wie im Haushaltsentwurf 2016 vorgesehen soll den wachsenden Anforderungen an die Aufsuchende Sozialarbeit besonders im Bereich der Innenstadt Rechnung getragen werden.

CDU-Fraktion, Spenerweg 8, Gießen
(Antragsteller)

Gießen, 18.11.2015

Herrn
Egon Fritz
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1

35390 Gießen



Änderungsantrag
zum
Haushaltsplan 2016

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Im Haushaltsplanentwurf 2016

sind für die Wiedereinführung des Freiwilligen Polizeidienstes 25.000,00 €
neu festzusetzen.

Begründung:

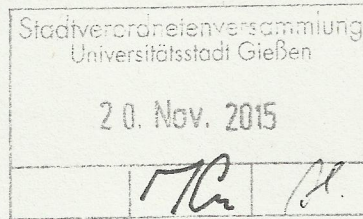
Die Wiedereinführung des Freiwilligen Polizeidienstes soll einen Baustein zu einem Konzept
für die Behebung der Problemlagen in der Innenstadt (Trinkerszene, Punkszene etc)
darstellen.

CDU-Fraktion, Spenerweg 8, Gießen
(Antragsteller)

Gießen, 18.11.2015

Herrn
Egon Fritz
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1

35390 Gießen



Änderungsantrag
zum
Haushaltsplan 2016

Produkt-Nr.: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggfls. von Kämmerei auszufüllen)

--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Im Haushaltsplanentwurf 2016
sind für die dringend erforderlichen Inventarisierungsarbeiten in den städtischen
Museen zusätzliche Finanzmittel in Höhe von 50.000,00 €
neu festzusetzen.

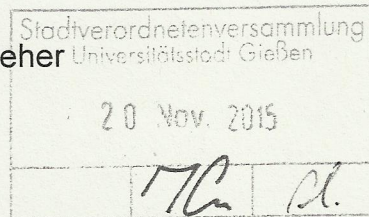
Begründung:

Die zusätzlichen Mittel werden benötigt, um die Inventarisierung der Bestände der
städtischen Museen voranzutreiben.

CDU-Fraktion, Spenerweg 8, Gießen
(Antragsteller)

Gießen, 18.11.2015

Herrn
Egon Fritz
Stadtverordnetenvorsteher
Berliner Platz 1
35390 Gießen



Änderungsantrag
zum
Haushaltsplan 2016

Produkt-Nr.: (ggf. von Kämmerei auszufüllen)

Sachkonto: (ggf. von Kämmerei auszufüllen)

--	--

Bei Investitionen:

Investitionsnummer:

Investitionsbezeichnung:

--	--

Antrag:

Im Haushaltsplanentwurf 2016
ist für den Hospizverein die finanzielle Unterstützung von
250,00 € auf 2.500,00 €
zu erhöhen-

Begründung:

Das Gießener Hospiz Haus Samaria muss 10 % seiner Kosten durch Spenden erwirtschaften. Der Hospizverein ist einer der Träger des Hauses. Die Unterstützung der Stadt Gießen in Höhe von 250,00 € ist lächerlich gering. Es stünde der Universitätsstadt gut an, dieser so wichtigen Einrichtung jährlich einen symbolischen Beitrag von halbwegs angemessener Höhe zukommen zu lassen.